



155. Generalversammlung

18. Oktober 2024

Romoos

Jahresbericht 2023/2024

Traktanden

- 1. Genehmigung des Jahresberichts 2023/2024**
- 2. Genehmigung der Jahresrechnung 2023/2024**
- 3. Festsetzung der Gemeinde- und Aktivmitgliederbeiträge**
- 4. Verschiedenes**
 - 4.1. Einblick Workshops Nachwuchssicherung
 - 4.2. Orientierung über weitere Verbandsprojekte

Jahresbericht 2023/2024

01.09.2023 – 31.08.2024

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen

Zuhanden der Generalversammlung am 18. Oktober 2024 in Romoos berichtet der Vorstand über das 155. Verbandsjahr. In einem Rückblick legen wir Rechenschaft ab über die geleistete Arbeit. Wir liefern dazu auch Angaben und Statistiken über den personellen Bereich.

Präsident	Matthias Kunz, Gemeindegeschreiber Hergiswil b. W.
Vizepräsidentin /Grundbildung	Martina Winiger, Gemeindegeschreiberin / Geschäftsführerin Wikon
Finanzen	Michèle Bucher, Stadtschreiberin Luzern
Information	Marlis Roos Willi, Gemeindegeschreiberin Romoos
Fachbildung	Silvan Hodel, Gemeindegeschreiber Nottwil
Vertretung VLG	Reto Schöpfer, Gemeindegeschreiber Meggen
Weiterbildung	Jasmin Schwarz, Gemeindegeschreiberin II Rothenburg
Sekretariat	Gaby Kolly, Römerswil

Inhaltsverzeichnis

1	Mitglieder und Personelles.....	4
1.1	Bestand Mitglieder	4
1.2	Neuaufnahmen.....	4
1.3	Austritte.....	4
1.4	Freimitglieder	4
1.5	Ehrenmitglied	4
1.6	Arbeitsjubiläen	4
1.7	Wechsel Gemeindeschreiber / Gemeindeschreiberin, Geschäftsführer / Geschäftsführerin.....	5
1.8	Stellenvermittlung.....	5
1.9	Stellenportal	6
1.10	Todesfälle	6
1.11	Erteilung Fähigkeitszeugnis	6
2	Vorstand	6
3	Grundbildung.....	7
3.1	Qualifikationsverfahren.....	7
3.2	Erweiterte Branchenkunde GGV	7
3.3	Ausbildungskommission	8
3.4	Neue kaufmännische Grundbildung (BiVo 2023)	8
3.5	Dozentinnen und Dozenten.....	9
3.6	Handbuch Verwaltungskunde	9
3.7	LUnited	9
3.8	Dank.....	10
4	Fachbildung	10
4.1	Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern	10
4.2	Strategie Personalsicherung öffentliche Verwaltung.....	11
4.3	Gemeindeschreiberprüfungskommission	11
4.4	Weiterbildung.....	12
4.5	Dritter Zertifikatskurs Quereinsteigende	13
4.6	Notariatsprüfung	13
4.7	Notarenverband	13
4.8	Notaren-Prüfungskommission.....	13
4.9	Aufsichtsbehörde Urkundspersonen.....	13
5	Empfehlungen und Vernehmlassungen	13
5.1	Eingereichte Vernehmlassungen, Stellungnahmen und Empfehlungen.....	13
6	Zusammenarbeit mit Verbänden	14
6.1	Regionalverbände.....	14
6.2	Verband Luzerner Gemeinden (VLG).....	14
6.3	Schweizerische Konferenz der Stadt- und Gemeindeschreiber (SKSG).....	14
6.4	Andere Verbände	15

7	Zusammenarbeit mit dem Kanton	15
8	Schlusswort Präsident	15
9	Rechnung 2023/2024	18
9.1	Erfolgsrechnung für die Zeit vom 01.09.2023 – 31.08.2024	18
9.2	Bilanz per 31.08.2024	18

1 Mitglieder und Personelles

1.1 Bestand Mitglieder

Mitgliederart	31.08.2023	31.08.2024
Ehrenmitglieder	15	16
Freimitglieder	93	91
Aktivmitglieder	209	213
Total	317	320

1.2 Neuaufnahmen

Miriam Aregger	GS Reiden
Herbert Arnold	GSS Vitznau
Larissa Brunner	GSS Geuensee
Manuela Camenzind	GS Vitznau
Evelyne Dublanc	Steueramt Stadt Luzern
Nicole Larsen	GSS Greppen
Marcel Lerch	GS / GF Geuensee
Reto Meier	GF Gisikon
Christoph Odermatt	GSS Ebikon
Nadia Roos	GSS Pfaffnau
Karin Schuhmacher Bürgi	GSS Ebikon (Wiedereintritt)
Serena Spiess-Rima	GS / GF Meierskappel
Aurelia Troxler	GS Aesch

1.3 Austritte

Katrin Aeberhard	Luzern
Michaela Gamma	Greppen
Barbara Getzmann	Ebikon
Jolanda Kuoni-Schütz	Hergiswil b. W.
Hanspeter Schmid	Aesch
Stefan Weiss	Reiden
Monika Zwahlen	Geuensee

1.4 Freimitglieder

Gestützt auf Artikel 7 unserer Statuten konnte die Freimitgliedschaft erteilt werden an:

Daniel Ottiger	Meggen
Willy Schmid	Schöpfheim

1.5 Ehrenmitglied

Paul Winiker	Kriens
--------------	--------

1.6 Arbeitsjubiläen

Es zählen die Jahre ab Wahl als:

- Gemeindeschreiber oder Gemeindeschreiberin
- Gemeindeschreiber-Substitut oder Gemeindeschreiber-Substitutin
- Geschäftsführer oder Geschäftsführerin

20 Dienstjahre	
Claudia Boog-Wicki	Substitutin Teilungsamt Luzern
Helen Steiger-Estermann	GSS Oberkirch

25 Dienstjahre	
Roland Baggenstos	GS Ebikon
Reto Weibel	GS Schenkön
André Wespi	GS / GF Root

30 Dienstjahre	
Othmar Lussi	GS Mauensee
Monika Lustenberger Aregger	GS Fischbach

35 Dienstjahre	
Margrit Bucher	GS Egolzwil
René Unternährer	GS Grosswangen

40 Dienstjahre	

1.7 Wechsel Gemeindeschreiber / Gemeindeschreiberin, Geschäftsführer / Geschäftsführerin

Miriam Aregger	GS Reiden per 01.04.2024
Manuela Camenzind	GS Vitznau per 01.01.2024
René Dähler	GS Udligenswil per 01.11.2024
René Kirchofer	GS II Büron per 01.01.2024
Philipp Dobmann	GS Wolhusen per 19.08.2024
Mario Inderbitzin	GS II Eschenbach per 01.09.2024
Marcel Lerch	GS / GF Geuensee per 01.06.2024
Reto Meier	GF Gisikon per 01.08.2023
David Schmid	GF Wolhusen per 01.09.2024
Nicole Schnüriger	GS / GF Büron per 01.01.2024
Reto Schöpfer	GS Meggen per 01.01.2024
Serena Spiess-Rima	GS / GF Meierskappel per 01.10.2023
Aurelia Troxler	GS Aesch per 01.08.2024

1.8 Stellenvermittlung

Auch in diesem Berichtsjahr halten sich die An- und Abmeldungen der Stellenvermittlung in etwa die Waage. Die Zahlen zeigen, dass die Vermittlungsstelle nach wie vor genutzt wird. Für eine gute Dienstleistung ist weiterhin eine sofortige Abmeldung bei der Stellenvermittlung wichtig, sobald eine Anstellung gefunden wurde.

Gesuche	Total	Davon Teilzeit	Davon Lehrabgänger 2023	Davon Lehrabgänger 2024
Bestand per 31.07.2023	15 11¹	2	5	0
neue Gesuche	23 15	8	0	4
erledigte Gesuche	23 11	7	0	1
Bestand per 31.07.2024	15 15	3	5	3

¹ Zahlen des Vorjahres 2022/2023

Gemeinde Eich

1.9 Stellenportal

In Partnerschaft mit der Firma Publicjobs, Zürich, ist ein Stellenportal aufgeschaltet, welches den Mitgliedern des GGV exklusiv und kostenlos zur Verfügung steht. Publicjobs ist eine Stellenbörse für die öffentliche Hand und wird von einer Schweizer Firma betrieben. Das Angebot ist auf der [Website des GGV](#) (Bereich Stellen) zu finden. Ebenfalls aufgeschaltet ist eine Anleitung, wie die Aufschaltung von offenen Stellen zu erfolgen hat.

1.10 Todesfälle

Ursula Schürch-Wirz, Sursee, 1958	verstorben am 31.08.2024 (Freimitglied)
Josef Stirnimann, Rothenburg, 1924	verstorben am 01.10.2023 (Freimitglied)
Hans Unternährer, Menznau, 1942	verstorben am 07.01.2024 (Freimitglied)

1.11 Erteilung Fähigkeitszeugnis

Larissa Brunner	Hitzkirch
Evelyne Dublanc	Ruswil
Philipp Ernst	Zug
Nicole Larsen	Udligenswil
Fabienne Tanner	Flühli
Aurelia Troxler	Gunzwil

2 Vorstand

Im vergangenen Verbandsjahr hat der Vorstand fünf offizielle Sitzungen und etliche bilaterale Besprechungen abgehalten. Anlässlich dieser Sitzungen wurden alle den Verband betreffenden Themen wie Grund-, Fach- und Weiterbildung, Personelles, diverse Vernehmlassungen sowie die Generalversammlung 2024 diskutiert. Auch wurde unsere Verbandssoftware von Brainconnect auf CMI (CM Informatik AG) gewechselt. Das Verbandsmitteilungsblatt Feder enthielt jeweils Kurzinformationen über die Vorstandstätigkeiten.



3 Grundbildung

3.1 Qualifikationsverfahren

Die Chefexpertin Barbara Hunn, VWBZ, ist mit den regionalen Hauptexpertinnen und -experten für die organisatorische Durchführung des QV zuständig. Die Funktion als regionale Hauptexpertinnen für die Branche «öffentliche Verwaltung» Luzern üben Martina Renggli für die mündlichen Prüfungen und Stephanie Meier für die schriftlichen Prüfungen aus. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Martina Renggli und Stephanie Meier, dass sie die verantwortungsvolle und zeitintensive Arbeit ausüben.

Das Qualifikationsverfahren für die Branche „Öffentliche Verwaltung“ hat im Mai/Juni 2024 stattgefunden. In diesem Jahr konnten die Prüfungen wie gewohnt vor Ort stattfinden. Insgesamt schlossen 50 Kandidatinnen und Kandidaten das Qualifikationsverfahren erfolgreich ab.

Allen erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der kaufmännischen Grundbildung gratulieren wir ganz herzlich zu ihren Abschlüssen und wünschen ihnen alles Gute im Berufsleben.

3.2 Erweiterte Branchenkunde GGV

Mit der BiVo 2023 besuchen die Lernenden neu während der Lehre fünf ÜK-Blöcke mit 11 Präsenztagen und 5 Blended Learning Tagen. Bisher waren es sechs ÜK-Blöcke mit 20 Präsenztagen. Als Ergänzung zu den überbetrieblichen Kursen (ÜK) wird den Lernenden über die ganze Lehrzeit zusätzlich die erweiterte Branchenkunde des GGV vermittelt und in einer Lernkontrolle im 3. Lehrjahr überprüft. Nachfolgend eine kurze Übersicht:

1. GGV-Tag

Niederlassung und Aufenthalt | Bürgerrecht | Zivilstandsrecht (November 1. Lehrjahr)

2. GGV-Tag

Ehe-, Güter- und Erbrecht / KESR (Januar 2. Lehrjahr)

3. GGV-Tag

Planungs- und Baurecht (Januar 3. Lehrjahr)

4. GGV-Tag

Steuerrecht | Sozialversicherungsrecht und Wirtschaftliche Sozialhilfe (Januar 3. Lehrjahr)

3.3 Ausbildungskommission

Die Ausbildungskommission begleitet und administriert in Zusammenarbeit mit dem Verein Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz (VWBZ) die erweiterte Branchenausbildung für die Lernenden der Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Kantons Luzern.

Die Ausbildungskommission setzt sich wie folgt zusammen:

Martina Winiger, Gemeindeschreiberin / Geschäftsführerin Wikon	Präsidentin
Philipp Dobmann, Gemeindeschreiber Wolhusen	Mitglied
Andrea Eichenberger, Gemeindeschreiberin II Weggis	Mitglied
Oliver Furrer, Abteilungsleiter Finanzen Gemeinde Buchrain	Mitglied
Christina Huber, Stadtschreiber-Substitutin Sempach	Mitglied
Jasmin Scherrer, Gemeindeschreiber-Substitutin Knutwil	Mitglied
Barbara Hunn	Administration VWBZ

3.4 Neue kaufmännische Grundbildung (BiVo 2023)

Die reformierte kaufmännische Grundbildung «Kauffrau / Kaufmann EFZ» ist im Sommer 2023 in Kraft getreten. So liegt der Fokus in der kaufmännischen Grundbildung neu auf den sogenannten Handlungskompetenzen. Diese werden vor allem durch praktische Erfahrungen erworben, weshalb der Lehrbetrieb als wichtigster Lernort im Zentrum steht. Durch die stärkere Ausrichtung auf Handlungskompetenzen wird das Fachwissen und dessen Anwendung im Berufsalltag bestmöglich aufeinander abgestimmt.

Die Lehrbetriebe sammeln nun schon seit einem Jahr Erfahrungen mit der neuen kaufmännischen Grundbildung nach BiVo 2023. Der Start ist nicht in allen Belangen geglückt: Probleme mit späten Anweisungen durch ov-ap und durch das extranet-Programm konnten nicht gänzlich durch die tatkräftige Unterstützung des VWBZ-Teams aufgefangen werden. Die aktuelle technische Lösung ist weiter unbefriedigend – doch zusammen mit den Workarounds des VWBZ kann damit ausgebildet werden und pragmatische Lösungen sind möglich. Der VWBZ wird sich weiterhin bei ov-ap dafür einsetzen, dass hier eine nachhaltige Verbesserung eintreffen wird.

Die Branchenorganisation ov-ap ist auf eidgenössischer Ebene stark im Umbruch. Die langjährige Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle wird Ende Jahr eingestellt und eine neue Lösung wird evaluiert. Der VWBZ wird sich hier nach Möglichkeit einbringen und sich darum bemühen, dass die Zentralschweiz in Zukunft mit mindestens einer Person im Vorstand vertreten ist.

Da sich in der Vergangenheit die Zusammenarbeit mit dem Verein Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz (VWBZ) bewährt hat, wird der VWBZ auch künftig und im neuen Modell die ÜK-Tage für den GGV organisieren und durchführen.

Der Vorstand dankt dem ganzen VWBZ-Team für den ausserordentlichen Einsatz im Zusammenhang mit der Einführung der BiVo 2023.

3.5 Dozentinnen und Dozenten

Folgende Dozenten und Dozentinnen unterrichten bei der erweiterten Branchenkunde:

Roman Wipfli, Stadt Luzern	Niederlassung und Aufenthalt
Karin Bühlmann, Stadt Luzern	Zivilstandsrecht
Petra Kamber, Willisau	Zivilstandsrecht
Andrea Bucher, Stadt Luzern	Bürgerrecht
Elisabeth Scherwey, KESB Luzern Land	Kindes-/Erwachsenenschutz
Claudia Boog-Wicki, Stadt Luzern	Ehe-, Güter-, Erbrecht
Isabel Schärli, Buttisholz	Steuerrecht
Fabienne Erni-Lipp, Meggen	Sozialrecht
Jennifer Aregger-Rey, Buchrain	Baurecht

3.6 Handbuch Verwaltungskunde

Das Handbuch Verwaltungskunde, welches unter <http://www.ggv-lu.ch/Grundbildung> abrufbar ist, feiert bereits das 30-jährige Jubiläum. Seit drei Jahrzehnten wird das Handbuch jährlich von Fachpersonen überprüft und aktuell gehalten. Aktuell arbeiten folgende Personen an der Aktualisierung des Handbuchs:

Sachgebiet im Handbuch	Zuständige Person
1. Einführung und allgemeines Staatsrecht	Christina Huber, Sempach
2. Wahlen und Abstimmungen	Nicole Richli-Steger, Rothenburg
3. Gemeinderecht	Manuela Lischer, Rothenburg
4. Personenrecht	Thomas Bucher, Luzern
5. Niederlassung und Aufenthalt	Thomas Bucher, Luzern
6. Bürgerrecht	Andrea Bucher, Luzern
7. Zivilstandsrecht	Petra Kamber, Willisau
8. Ehe- und Güterrecht	Nicole Richli-Steger, Rothenburg
9. Erbrecht	Nicole Richli-Steger, Rothenburg
10. Kindsrecht	Elisabeth Scherwey, KESB Luzern Land
11. Erwachsenenschutzrecht	Elisabeth Scherwey, KESB Luzern Land
12. Grundbuchrecht	René Kirchhofer, Büron
13. Allgemeines Verwaltungsrecht	Manuela Lischer, Rothenburg
14. Steuerrecht	Isabel Schärli, Buttisholz
15. Sozialrecht	Fabienne Erni-Lipp, Meggen
16. Rechnungswesen (Finanzen)	Flavio Unternährer, Wolhusen
17. Planungs- und Baurecht	Jennifer Aregger-Rey, Buchrain

3.7 LUnited

[LUnited](#) hat zum Zweck, die Bekanntheit der Luzerner Gemeinden als Ausbildungsbetriebe anhand eines gemeinsamen Aussenauftrittes zu verbessern. Im Jahr 2024 wurde der Vorstand komplett neu besetzt.



Vorstand LUnited: Laura Bötschi, Nicole Larsen und Sara Wüest, Co-Präsidentinnen, Tamara Steinger, Martina Winiger (Vertretung GGV)

Der neu besetzte Vorstand hat bei den Mitglieds- und Nichtmitglieds-Gemeinden eine Meinungsumfrage durchgeführt und wird nun kritisch prüfen, welche Angebote LUnited leisten kann und den Mitgliedsgemeinden einen echten Mehrwert bringen.

Die Vernetzung unter den Gemeinden und den Berufsbildnern und Berufsbildnerinnen gewinnt auch bei der Grundbildung immer mehr an Bedeutung.

3.8 Dank

Ein besonders grosser Dank gehört der Chefexpertin wie der Standorthauptexpertin und allen Fachreferenten und Fachreferentinnen sowie Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten, welche sich für diese anspruchsvollen Aufgaben zur Verfügung stellen. In diesen Kreis eingeschlossen sind auch alle Personen, welche sich in irgendeiner Form für die Grundbildung engagieren. Nicht zu vergessen sind die Berufs- und Praxisbildnerinnen, deren Beitrag für die Zukunft unseres Berufes von unschätzbarem Wert ist. Ganz herzlichen Dank dafür!

Martina Winiger

4 Fachbildung

4.1 Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern

Mit der Hochschule Luzern besteht eine Leistungsvereinbarung, welche folgende Weiterbildungen umfasst:

- Eidg. Fachausweis öffentliche Verwaltung
- CAS Recht öffentliche Verwaltung
- CAS Public Management und Politik
- CAS Betriebswirtschaft mit Vertiefung Verwaltungsmanagement

Die Lehrgänge werden durch die Hochschule Luzern – Wirtschaft, Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR, organisiert und durchgeführt.

Nachfolgende Lehrgänge sind gestartet bzw. abgeschlossen worden:

Kurse	Anzahl Personen Total	Anzahl Personen mit Arbeitgeber im Kanton Luzern
Eidg. Fachausweis öffentliche Verwaltung 2301 (Start 04.09.2023, Ende 23.09.2024)	22	18
Eidg. Fachausweis öffentliche Verwaltung 2401 (Start 17.10.2024, Ende 03.07.2025)	24	17
Fallstudienmodul Recht 2501 (Start 28.08.2025, Ende 12.12.2025)	21	14

Weiterbildungsabschluss

Kurse	Anzahl Personen Total	Anzahl Personen mit Arbeitgeber im Kanton Luzern
Eidg. Fachausweis öffentliche Verwaltung 2201 (Start 06.09.2021, Ende 26.09.2022)	21	13

Wir gratulieren allen Absolventen und Absolventinnen zu ihrem Diplom. Sie haben mit viel Disziplin, Durchhaltewillen und Engagement ihr hohes Ziel erreicht.

4.2 Strategie Personalsicherung öffentliche Verwaltung

Die Arbeitsgruppe Nachwuchssicherung hat sich aufgrund einiger personeller Wechsel neu zusammengestellt und beschlossen, das Themenfeld zu erweitern und auch den Fachkräftemangel einzubeziehen. Die Kerngruppe besteht aus Martina Winiger, Reto Schöpfer, Silvan Hodel und Roland Studer. Im Prozess wurde die Kerngruppe durch Renata Frei von der Firma durch&blick gmbh unterstützt. An drei Workshops konnten die Grundlagen für das weitere Vorgehen erarbeitet werden. Einige Vertreter aus den Gemeindeunternehmungen unterstützten die Kerngruppe bei der Erarbeitung verschiedener Grundlagen. An dieser Stelle ein grosser Dank an Reto Weibel, Michael Kost, Jasmin Schwarz, Philipp Schärli und Aleksandra Taseva für die engagierte Mitarbeit.

Wie an der Weiterbildungsveranstaltung vom 14. Mai 2024 aufgezeigt wurde, wird das Problem des Fachkräftemangels in der Schweiz weiter zunehmen, weshalb es ein Anliegen der öffentlichen Verwaltung ist, dort den Anschluss nicht zu verlieren und sich attraktiv auf dem Arbeitsmarkt zu positionieren.

Der GGV möchte seine Mitglieder weiter dafür sensibilisieren und bei Massnahmen unterstützen. Als erste konkrete Massnahme wird die Homepage des Verbandes erneuert. Auf dieser werden die Protokolle und erarbeiteten Unterlagen aus den Workshops im internen Bereich aufgeschaltet. Zudem erläutern Renata Frei und Silvan Hodel einige Punkte aus den Workshops an der Generalversammlung. Über weitere Projektschritte werden die Mitglieder dann jeweils in den Ausgaben der Feder informiert.

4.3 Gemeindeschreiberprüfungskommission

Die Gemeindeschreiber-Prüfungskommission (GSPK) besteht aus 9 Mitgliedern. Gemäss Verordnung über die Erteilung des Fähigkeitszeugnisses als Gemeindeschreiber oder Gemeindeschreiberin müssen rund ein Drittel der Kommissionsmitglieder amtierende Gemeindeschreiber und Gemeindeschreiberinnen oder Verwaltungsfachleute mit dem Fähigkeitsausweis sein.

Von Seiten des Gemeindeschreiber- und Geschäftsführerverbands sind folgende Personen in der Prüfungskommission tätig:

Andrea Eichenberger, Gemeindeschreiberin II Weggis	Präsidentin
Thomas Bucher, Leiter Einwohnerdienste Luzern	Mitglied
Andrea Stutz, StS-StV Sursee	Mitglied
Michael Kost, Gemeindeschreiber Emmen	Mitglied
Fabienne Erni-Lipp, Leiterin Abt. Soziales Meggen	Mitglied
Silvan Hodel, Gemeindeschreiber Nottwil	Mitglied
Roland Studer, Gemeindeschreiber Eschenbach	Mitglied

Silvan Hodel

4.4 Weiterbildung

Dem Vorstand war es auch in diesem Vereinsjahr ein wichtiges Anliegen, zeitgemässe und wirkungsvolle Weiterbildungen zu organisieren. So fand am 1. März 2024 ein digitaler Stammtisch zum Thema Arbeitshilfe für den korrekten Umgang mit Archivgut statt. Viele GGV-Mitglieder haben am Anlass teilgenommen. Eine Arbeitsgruppe des GGV hat gemeinsam mit dem Verband Luzerner Gemeinden Dokumente zur Archivhilfe im Jahr 2023 erarbeitet. Auf der Website des GGV ist ein Katalog aller Gemeindeaufgaben inkl. der jeweils rechtlichen Grundlage und einer Empfehlung zu Aufbewahrungsfrist und Archivwürdigkeit zu finden. Ein Kommentar zum Katalog zeigt die Systematik der Aufgabenliste und weitere Tipps auf.

Am 14. Mai 2024 führte der Gemeindeschreiber- und Geschäftsführerverband Luzern (GGV LU) im Kulturzentrum Braui Hochdorf zudem für seine Aktivmitglieder sowie für weitere Interessierte eine Weiterbildungsveranstaltung durch. Inhaltlich widmete sich die Veranstaltung der Begegnung des Fachkräftemangels und Generationen. Rund 70 Personen folgten der Einladung nach Hochdorf. Dr. rer. pol. Kerstin Helfmann referierte über die Ursachen des Fachkräftemangels und welche Auswirkungen dies auf die Luzerner Gemeinden haben wird. Zudem zeigte sie auf, mit welchen Strategien und Handlungsfeldern man dem Fachkräftemangel entgegenwirken kann. Anhand von Beispielen brachte sie die unterschiedlichen Generationen in der Arbeitswelt zum Vorschein und was diese zur Potentialausschöpfung benötigen. Die Kursteilnehmenden konnten eine spannende Weiterbildung erleben. Der Fachkräftemangel ist für den Verband ein wichtiges Anliegen. So ist zurzeit eine Arbeitsgruppe des Verbandes daran, sich intensiv mit dem Thema auseinanderzusetzen und Handlungsmassnahmen sowie Ideen für die Gemeinden zu erarbeiten. Der Verband ist überzeugt, damit einen Beitrag zu leisten, dem sich abzeichnenden Fachkräftemangel auf Luzerner Verwaltungen entgegenzuwirken und die Arbeitgeberattraktivität zu zeigen. Die Tätigkeit auf einer kleinen oder grossen Luzerner Gemeindeverwaltung ist höchst spannend, abwechslungsreich und für das Personal auch sehr sinnstiftend.

Am 23. August 2024 haben der GGV-Vorstand und die Dienststelle Personal des Kantons Luzern zur Online-Schulung zum Thema «Lohnsystem» eingeladen. Rund 75 interessierte GGV-Mitglieder sind der Einladung gefolgt. Mirjam Bäbi, Fachspezialistin Lohnsysteme, informierte über verschiedene wichtige Grundsätze und Neuerungen beim Lohnsystem mit der neuen Tendenzkurve. Die Präsentation ist auf der Webseite des GGV aufgeschaltet. Einige Fragen konnten im Anschluss beantwortet werden.

Jasmin Schwarz

4.5 Dritter Zertifikatskurs Quereinsteigende

An jeweils zwei Tagen fand am 16. und 25. Januar 2024 in Luzern der dritte Kurs Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger statt. 27 Teilnehmende haben diese Kurse besucht und durften als Bestätigung ein Zertifikat entgegennehmen. Der GGV konnte den 27 Berufsleuten spannende Informationen und Hinweise zur Gemeinde vermitteln und ihnen einen Mehrwert für ihren beruflichen Alltag und ihre Entwicklung mit auf den Weg geben, was die vielen positiven Rückmeldungen unterstreichen.

Ein grosser Dank gehört den Dozierenden Matthias Kunz, GS Hergiswil b. W./Verbandspräsident (Einführung und Gemeinderecht); Thomas Bucher, Leiter Einwohnerdienste Stadt Luzern (Personenrecht, Niederlassung und Aufenthalt); René Dähler, GS Udligenswil (Staatsrecht) und Manuela Lischer, GS Rothenburg (Verwaltungsrecht und Verwaltungsverfahren). Sie haben in grosser Arbeit den Inhalt vermittelt. Der Kurs soll einen Beitrag zu Gunsten der Entwicklung der Mitarbeitenden auf den Gemeinden leisten.

Der nächste Kurs findet im Januar 2025 statt. Auch künftig kann bei der Organisation und Anmeldung des Kurses auf die Dienste der Geschäftsstelle des Verein Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz VWBZ gezählt werden.

4.6 Notariatsprüfung

Für die Organisation und die Durchführung des Vorbereitungskurses auf die Notariatsprüfung ist der Notarenverband des Kantons Luzern verantwortlich. Im Berichtsjahr hat keine bzw. keiner unserer Berufskollegen und -kolleginnen die Prüfung bestanden. Wir wünschen uns, dass Kollegen und Kolleginnen sich für die anspruchsvolle Beschäftigung als Notar oder Notarin begeistern und das entsprechende Patent erwerben. Allen, welche sich in der Vorbereitung auf die Prüfung befinden, viel Glück und gutes Gelingen.

4.7 Notarenverband

Die Interessen der GS-Notare im Notarenverband werden durch Tobias Lingg, GS und Notar Ruswil, Kathrin Roos, GS und Notarin Doppleschwand, und Reto Wermelinger, GS und Notar Malters, vertreten. Ein grosser Dank gehört auch der ehemaligen Präsidentin Andrea Stocker, GS II und Notarin Neuenkirch, für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren.

4.8 Notaren-Prüfungskommission

Von Seiten der Notaren-Prüfungskommission sind Hanspeter Rinert, GS II/GF und Notar Knutwil, und Andrea Stocker, GS II und Notarin Neuenkirch, in der Kommission vertreten.

4.9 Aufsichtsbehörde Urkundspersonen

Von Seiten der GS-Notare sind Markus Inauen, GS und Notar Oberkirch, als Mitglied und René Unternährer, GS und Notar, Grosswangen, als Ersatzmitglied in der Kommission vertreten.

5 Empfehlungen und Vernehmlassungen

5.1 Eingereichte Vernehmlassungen, Stellungnahmen und Empfehlungen

Bei den Vernehmlassungen konzentrieren wir uns auf diejenigen, welche unseren Berufsstand betreffen. Der Vorstand hat sich zu folgenden Vernehmlassungen und Themen geäussert oder eine Empfehlung abgegeben:

- Katalog Gemeindeaufgaben – Arbeitshilfe Gemeindearchiv
- Mitarbeit Verordnung Gebührenbezug der Gemeinden
- Mitwirkung Offenlegung der Interessenbindungen auf Gemeindeebene
- Mitwirkung Tipps Attraktivierung Gemeindeversammlung
- Neuauflage grüne Simm- und Wahlcouverts in Bezug auf Position der Löcher
- Diverse Anfragen und Klärungen Abteilung Gemeinden

In unserem Verbandsmitteilungsblatt Feder wird jeweils über die verschiedenen Themen, Empfehlungen, Vernehmlassungen und Stellungnahmen berichtet.

6 Zusammenarbeit mit Verbänden

6.1 Regionalverbände

Die Regionalverbände sind für unseren Verband sehr wichtig. Dort werden Meinungen gebildet und Erfahrungen ausgetauscht. In unserer hektischen Arbeitswelt ist es auch von grosser Bedeutung, dass die Geselligkeit ihren Platz hat. Auf unserer Webseite können sich die einzelnen Regionalverbände mit ihren Programmen präsentieren. Weiter sind Informationen aus den Regionalverbänden auch in der Feder immer sehr willkommen. Die Regionalverbände verfügen über eigene Statuten und sind somit selbständig. Die regionale Mitgliedschaft beinhaltet keine automatische Aufnahme in den Kantonalverband. Im Rahmen der Wahlen ergaben sich in einigen Regionalverbänden personelle Veränderungen. Den verabschiedeten Personen danken wir bestens für das Engagement für unseren Berufsverband. Den bisherigen und neuen Vorstandsmitgliedern danken wir für die Bereitschaft, sich regional für unsere Interessen einzusetzen und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Am 17. Juni 2024 fand der jährliche Austausch zwischen den Vertretungen der Regionalverbände und dem kantonalen Vorstand in Luzern statt.

Anlässlich dieses Austausches wurden nebst den Informationen aus dem Vorstand auch die Strategie Nachwuchssicherung mit der Personalsicherung öffentliche Verwaltung und die komplexe und vielschichtige Thematik Wohnsitzregelung (Heimaufenthalt etc.) diskutiert. Weiter informierte der Vorstand über das stattgefundene Gesprächsforum mit dem JSD. Im Anschluss kam auch der gesellige Gedankenaustausch im Rahmen des Mittagessens nicht zu kurz.

6.2 Verband Luzerner Gemeinden (VLG)

Im Verband Luzerner Gemeinden wirkt der Gemeindeschreiber- und Geschäftsführerverband durch einen statutarisch festgeschriebenen Sitz im Vorstand mit. Dadurch bringen wir die operative Sichtweise aus der Verwaltung ein.

Nachdem Martina Winiger, GS / GF Wikon, als persönliche Mitarbeiterin von Regierungsrätin Michaela Tschuor gewählt wurde, fand ein Wechsel der Vorstandstätigkeiten zwischen Martina Winger und Reto Schöpfer statt. Daher wird aktuell die Schnittstelle zwischen dem VLG und dem Gemeindeschreiber- und Geschäftsführerverband durch Reto Schöpfer, GS Meggen, wahrgenommen.

6.3 Schweizerische Konferenz der Stadt- und Gemeindeschreiber (SKSG)

Am Freitag, 7. Juni 2024 fand die die Generalversammlung der Schweizerischen Konferenz der Stadt- und Gemeindeschreiber (SKSG) in Willisau statt. Dieses «Heimspiel» nutzten einige Luzerner Stadt- und Gemeindeschreibende und nahmen an der Versammlung teil. An der Versammlung im Rathaus Willisau wurde unser Ehrenmitglied Guido Solari, Stadtschreiber Willisau, zum neuen Präsidenten des Schweizerischen Verbandes gewählt. GGV-Verbandspräsident Matthias

Kunz gratulierte Guido Solari im Namen des kantonalen Verbandes zu dieser ehrenvollen Wahl und zeigte sich stolz, dass der höchste Schweizer Stadt-, bzw. Gemeindeschreiber aus dem Kanton Luzern stammt. Michèle Bucher, Stadtschreiberin Luzern, wurde im Vorstand mit grossem Applaus bestätigt.

Der Zweck des Schweizerischen Verbandes ist, die fachlichen und persönlichen Beziehungen unter den Stadt- und Gemeindeschreibern gesamtschweizerisch zu fördern und zu stärken, Veranstaltungen berufsspezifischer Art durchzuführen und sich an den die Vereinsinteressen betreffenden Vernehmlassungen der Eidgenossenschaft zu beteiligen.

6.4 Andere Verbände

Unser Verband pflegt gute Beziehungen zu folgenden Verbänden und Institutionen, in denen wir zum Teil auch aktiv mitarbeiten:

- Vereinigung Luzerner Gemeindeingenieure
- Verband Steuerfachleute Luzerner Gemeinden
- Luzerner Notarenverband
- Verein Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz
- LUnited, Berufslehre Städte und Gemeinden
- Luzerner Gemeindepersonalkasse
- Schweizerische Konferenz der Stadt- und Gemeindeschreiber (SKSG)

7 Zusammenarbeit mit dem Kanton

Am 13. Mai 2024 fand das Treffen mit dem kantonalen Justiz- und Sicherheitsdepartement statt. Seitens des JSD waren neben Regierungsrätin Ylfete Fanaj, Andreas Ott, Departementssekretär, Kathrin Graber, Leiterin Abteilung Gemeinden, und Rahel Camenzind, Abteilung Gemeinden, anwesend. Themen des diesjährigen Treffens des GGV mit dem JSD waren die Kommunalwahlen, die Attraktivierung von Gemeindeversammlungen, die Schulung der neuen Gemeindepräsidenten, die Fristen bei den Gemeindeinitiativen, die Handhabung mit den Heimatscheinen, der künftig geplante Austausch des AMIGRA mit den Gemeinden und das kantonale Lohnsystem.

Das Treffen und der Meinungsaustausch werden gegenseitig sehr geschätzt. Daneben fanden im Verbandsjahr viele bilaterale Gespräche mit den zuständigen kantonalen Dienststellen, insbesondere der Abteilung Gemeinden, statt. Die gute und wertschätzende Zusammenarbeit und der Austausch in vielen Bereichen sind positiv zu erwähnen und zu würdigen.

8 Schlusswort Präsident

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Rückblick auf Generalversammlung 2023

Über 120 Mitglieder des GGV und etliche Gäste folgten der Einladung zur Generalversammlung vom 27. Oktober 2023 nach Hochdorf ins Kulturzentrum Braui. Der Vorstand zeigte sich stolz, wiederum so viele Kolleginnen und Kollegen an der Generalversammlung zu begrüßen. Spürbar war die Freude, den gesellschaftlichen Austausch pflegen zu können. Die von der Gemeindeschreiber Thomas Bühlmann mit Caroline Langenick und Thomas Bachmann perfekt geplante Veranstaltung mit den spannenden und eindrücklichen Führungen und Rundgängen in Hochdorf am Nachmittag, bleibt allen Teilnehmenden nachhaltig in Erinnerung. In seinem Grusswort appellierte Regierungsrat Reto Wyss in Bezug auf das sich im Aufbau befindende Serviceportal an

die Solidarität. Weiter würdigte er die Gemeindeschreiberinnen und Gemeindeschreiber als Garanten für funktionierende Verwaltungen.

Rückblick allgemein

Allen, welche sich in irgendeiner Weise für unseren Berufsstand und unseren Verband engagieren, danke ich an dieser Stelle ganz herzlich. Nur mit euch ist es möglich, dass wir die vielen Tätigkeiten und Dienstleistungen für unsere Mitglieder, für unsere Gemeinden und für die ganze Bevölkerung erbringen können. Im Verbandsmitteilungsblatt Feder geben wir jeweils Kurzinformationen über die Vorstandstätigkeiten ab.

Ausblick auf Generalversammlung 2024

Wir freuen uns auf die kommende Generalversammlung vom 18. Oktober 2024 in der Gemeinde Romoos. Unter der Leitung von Marlis Roos, GS, hat das OK der Gemeinde Romoos sehr grosse Anstrengungen unternommen für einen würdigen GV-Rahmen zu sorgen. Lasst euch von Romoos und dem Hotel Kreuz überraschen. Wir heissen alle ganz herzlich willkommen in Romoos und freuen uns auf interessante und gemütliche Stunden im schönen Entlebuch.

Ausblick allgemein

Die Arbeit im Vorstand wird auch im nächsten Verbandsjahr weitergeführt. Wir setzen alles daran, auch weiterhin für unsere Mitglieder und für die Gemeinden die verschiedenen Aufgaben anzunehmen und umzusetzen. Wir freuen uns auf die vor uns liegenden Herausforderungen. Haben Sie Anregungen oder Inputs, dürfen Sie jederzeit gerne mich oder das jeweils zuständige Vorstandsmitglied kontaktieren. Auch für Ihre Beiträge in unserem Info-Blatt «Die Feder» sind wir immer offen.

Dank

Die vielfältigen Aktivitäten und Tätigkeiten unseres Verbands, welche im Jahresbericht aufgeführt sind, wurden erst möglich, weil ich von meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand jederzeit voll unterstützt wurde. Es ist toll mit euch zusammenzuarbeiten. Ein ganz spezieller Dank gebührt Gaby Kolly, welche unser Verbandssekretariat mit viel Weitsicht und äussert zuverlässig führt. Sie hat ein riesiges Wissen, welches für unseren Verband enorm wertvoll ist.

Ganz besonders erwähnen möchte ich die Vorsteherin des Justiz- und Sicherheitsdepartements Regierungsrätin Ylfete Fanaj. Bei ihr stossen wir immer wieder auf offene Ohren, wenn wir Anliegen an die kantonale Verwaltung haben. Eingeschlossen in diesen Dank ist auch Kathrin Graber mit ihrem Team als direkte Ansprechpartner bei der Abteilung für Gemeinden. Nicht zu vergessen sind unsere Partnerverbände wie der Verband Luzerner Gemeinden, die Vereinigung der Luzernischen Gemeindeingenieure, der Verband der Steuerfachleute, der Luzerner Notarenverband, LUnited, die Luzerner Gemeindepersonalkasse, die Schweizerische Konferenz der Stadt- und Gemeindeschreiber und der Verein Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz, bei welchen wir jederzeit willkommen sind, und unsere Anliegen und Meinungen einbringen können. Weiter danke ich der HSLU für die tolle und konstruktive Zusammenarbeit in der Weiterbildung.

Ein grosses Lob gebührt allen Gemeinden, welche unsere Verbandstätigkeit ermöglichen, welche sich aktiv für die wichtige Lehrlingsausbildung einsetzen, sowie die entsprechenden Ressourcen dafür bereitstellen.

Ein spezieller Dank gehört meiner Heimat- und Arbeitbergemeinde Hergiswil b. W. Sie ermöglicht mir, mich für unseren Verband einzusetzen, damit ich die verschiedenen Ziele unter einen Hut bringen kann.

Zuletzt danke ich euch, liebe Kolleginnen und Kollegen. Mit eurem Engagement, eurem Einsatz und eurem Willen leistet ihr tagtäglich sehr viel für unseren Berufsstand, für unsere Gemeinden und für unsere Bevölkerung. Ihr ermöglicht es dem Vorstand und den diversen Arbeitsgruppen und Kommissionen, Dienstleistungen zu Gunsten der Mitglieder zu erbringen. Ihr unterstützt uns jederzeit, sei dies durch die aktive Mitarbeit, wenn wir euch brauchen oder auch mit den jährlichen Zustimmungen zu unseren Anträgen an der Generalversammlung.

Ich freue mich auf die weitere Arbeit zu Gunsten unseres Berufsstands, für unsere Gemeinden und für unsere Bevölkerung.

Hergiswil b. W., 31. August 2024

Matthias Kunz, Präsident

9 Rechnung 2023/2024

9.1 Erfolgsrechnung für die Zeit vom 01.09.2023 – 31.08.2024

Ertrag	
Jahresbeiträge Mitglieder	23'150.00
Erlöse aus Kursen	5'300.00
Sonstige Erlöse (Sponsoring)	7'314.36
Auflösung Fonds Aus- und Weiterbildung	10'000.00
Total Ertrag	45'764.36

Aufwand	
Besoldung Sekretariat	5'616.00
Sozialleistungen und Versicherungen	494.90
Verwaltungskosten	14'195.45
Generalversammlung	9'796.20
Beiträge, VWBZ, Feder, Verschiedenes	5'356.70
Aufwand Kurse	3'596.75
Projekt Registraturplan	0.00
Strategie Nachwuchsförderung und Imagepflege	10'939.70
Total Aufwand	49'995.70
Verlustvortrag auf nächstes Geschäftsjahr	-4'231.34

9.2 Bilanz per 31.08.2024

Aktiven	
Bankguthaben	87'755.13
Total Aktiven	87'755.13

Passiven	
Noch nicht bezahlter Aufwand (Transitorische Passiven)	00.00
Fonds Aus- und Weiterbildungen	31'461.95
Eigenkapital	60'524.52
Verlustvortrag auf nächstes Geschäftsjahr	-4'231.34
Total Passiven	87'755.13

Michèle Bucher